

Sonntag, 18. November 2018, 15:00 Uhr, Philharmonie

Prager Symphoniker

Valentina Lisitsa, Klavier

Tomáš Brauner, Leitung

Dvořák: „Karneval“ – Konzertouvertüre op. 92

Rachmaninow: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-moll op. 18

Rachmaninow: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 d-moll op. 30

Wie einander abwechselnde Wellen tiefster Melancholie und höchster Ekstase muten Rachmaninows Klavierkonzerte Nr. 2 und 3 an. Die ukrainische Pianistin Valentina Lisitsa begegnet den hochvirtuosen Konzerten mit äußerst transparentem wie filigranem Spiel, das einen bewussten Gegenentwurf zu den gewaltig-dramatischen, mitunter plakativen Interpretationsansätzen Rachmaninow'scher Klavierliteratur darstellt. Lisitsa, die sich anfangs ohne Plattenlabel, dafür aber mit Hilfe sozialer Medien eine interaktive Anhängerschaft und Karriere aufbaute, sieht in dem russischen Komponisten nicht nur eine ständige musikalische Herausforderung, sondern auch eine innere Verwandtschaft. 2013 spielte sie bei Decca dessen gesamte Klavierkonzerte auf CD ein. Zu Beginn des Konzertes verzaubern die Prager Symphoniker unter dem Dirigat von Tomáš Brauner mit böhmisch-heimischen Klängen aus Dvořáks verspielt-schwelgender Karneval-Konzertouvertüre.

Prager Symphoniker
Valentina Lisitsa, Klavier
Tomáš Brauner, Leitung

Preise: € 74,00 | 68,00 | 60,00 | 52,00 | 44,00 | 38,00